

Bürgerinformation

Moderne Technik zur Gewässer-Überwachung

Neu-Anspach im Taunus setzt zur Vermeidung von Überschwemmungen auf Frühwarnsystem

In Zusammenarbeit mit:



Das Projekt:

In Zeiten rasanter digitalen Veränderungen müssen Städte und Kommunen mithilfe neuer Technologien reagieren, um die zukünftige Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Teile des Hochtaunuskreises waren in der Vergangenheit von Überschwemmungen betroffen, nachdem Bäche und Flüsse nach starken Regenfällen über die Ufer getreten sind – so auch die Usa in Neu-Anspach und ganz besonders im Stadtteil Westerfeld. Die Stadt hat sich der Sache angenommen, damit zukünftig rechtzeitig reagiert werden kann. Als eine der ersten Kommunen im Hochtaunuskreis treibt die Stadt Neu Anspach diese Art der Digitalisierung mit IoT (Internet der Dinge) voran und hat sich dazu zwei starke Partner mit an Bord geholt.

Die Stadt:



In 2007 erhielt Neu-Anspach als eine der jüngsten Kommunen Deutschlands die Stadtrechte zuerkannt. Was heute in zahlreichen interkommunalen Partnerschaften gängige Praxis ist, war in den 1960er und 70er Jahren noch eine Besonderheit.

Die nordwestlich von Frankfurt gelegenen Gemeinden Anspach, Hausen-Arnsbach, Rod am Berg und Westerfeld schlossen sich im Vorfeld

der kommunalen Gebietsreform zur heutigen Stadt Neu-Anspach zusammen. Anreiz war das Potenzial, das die gemeinsame Erschließung neuer Wohngebiete sowie die Ansiedlung von Gewerbe und Versorgungseinrichtungen für die Zukunft des Standorts boten. Mit einem von der Nassauischen Heimstätte umgesetzten Konzept zur Stadt- und Gewerbeflächenentwicklung schuf Neu-Anspach Arbeitsplätze und Wohnraum für 15.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

„Mit den neu installierten Sensoren behalten wir die Pegel durchgehend im Auge. So können wir adäquat auf steigende Wassermengen reagieren, entsprechende Gegenmaßnahmen einleiten und so unsere Bewohnerinnen und Bewohner vor Überschwemmungen schützen!„

Markus Wolf

Leitung Technische Dienste & Landschaft Stadt Neu Anspach

Die smarte Lösung von m2m Germany:

Beschreibung: Im Stadtteil Westerfeld wurde eine LoRaWAN Antenne mit mehreren Sensoren installiert, um frühzeitig steigende Wasserpegel zu erkennen. So sollen künftig auftretende Überschwemmungen vermieden werden.

Die neuen Sensoren an der Mühlstraße im Stadtteil Westerfeld sollen hohe Pegel melden und an die Feuerwehr oder den Bauhof weiterleiten, damit rechtzeitig reagiert werden kann.

Als Spezialist für M2M und IoT Lösungen realisiert m2m Germany seit 2007 die Umsetzung von Digitalisierungsprojekten und ist fokussiert auf moderne Funktechnologien wie 5G, LTE, Bluetooth, LoRa/LoRaWAN® und NB-IoT. Hard- & Software Lösungen für LPWAN Anwendungen – vom Sensor bis zur Dashboard-Visualisierung - bilden einen Schwerpunkt im Portfolio des Unternehmens und sind die passende Ergänzung für LoRaWAN Netzwerkbetreiber.

m2m Germany verfügt über langjährige Erfahrung aus Entwicklungs- und Forschungsprojekten – national wie international. Dabei arbeitet das Unternehmen auf Augenhöhe mit mittelständischen Unternehmen und liefert Großunternehmen die notwendige Agilität und Flexibilität in Digitalisierungsprojekten.

Kontakt:

m2m Germany GmbH
Am Kappengraben 18-20
D-61273 Wehrheim
Tel.: +49-6081-587386-0

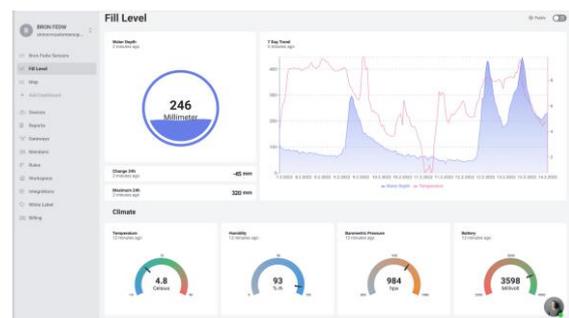
Mail: info@m2mgermany.de

www.m2mgermany.de

Vorteile



Die Lösung soll Vorbild für weitere Städte und Gemeinden in der Umgebung sein, die Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig: Früherkennung von Bränden, vorausschauendes Wasser-Management, Heizungsregulierung, Messung von Raumklima und Luftqualität in Schul- oder Kita-Räumen, Lärmmessungen an stark befahrenen Straßen etc.



Einmal in Betrieb genommen, ist die Technik ein verlässliches Frühwarnsystem für Städte und Kommunen. Es liefert wichtige Messdaten in Echtzeit und gewährleistet so den steten Überblick über potenzielle kommunale Risikofelder.

melita.io Germany der LoRaWAN Netzwerkpartner:

Mit über 25 Jahren Erfahrung in der Telekommunikation bietet die Melita-Gruppe intelligente Telekommunikationslösungen und widmet sich der Bereitstellung einfacher und transparenter M2M- und IoT Konnektivitätslösungen für Unternehmenskunden in ganz Europa.

Was ist ein LoRaWAN ?

LoRaWAN steht für Long Range Wide Area Network. Die LoRaWAN-Netzwerke verfügen über eine hohe Reichweite. So kann ein einzelnes Gateway oder eine Basisstation ganze Städte und mehrere hundert Quadratkilometer abdecken. Zudem sind sie energieeffizient und einfach zu handhaben. LoRaWAN wurde speziell für das Internet of things (IoT) entwickelt. Mit LoRaWAN ist es möglich mehrere hundert Sensoren innerhalb eines Netzwerkes zu verwalten und Sensordaten zu verarbeiten.

Sensoren können bis zu 10 Jahren ohne Batteriewechsel betrieben werden, was den Wartungsaufwand erheblich einschränkt.

Die Installation von LoRaWAN ist dabei günstiger als vergleichbare Mobilfunk-Technologien für das IoT. Die Funkstandards LoRaWAN und NB-IoT gehören zu den vielversprechendsten Technologien zur Datenübertragung im Internet der Dinge.

Kontaktieren Sie uns

Gerne stellen wir Ihnen ausführlichere Informationen und detailliertere Leistungsbeschreibungen der o.g. Features für Ihre Anforderungen zur Verfügung.

MIOT Melita.io Technology GmbH
Novalisstraße 10
10115 Berlin

www.melita.io

Telefon: +49 (0)30 209 949 56

Kontakt: sales.de@melita.io

The IoT network building company